



Presse- mitteilung

HAUSANSCHRIFT BMVg Presse- und Informationsstab
Stauffenbergstr. 18, 10785 Berlin
POSTANSCHRIFT 11055 Berlin
TEL +49 (0)1888 24 8248
FAX +49 (0)1888 24 8240
INTERNET www.bmvg.de/presse
E-MAIL presse.bmvg@bundeswehr.de

DATUM Berlin, 22. Dezember 2006
SEITEN Seite 1 von 1
NUMMER 106/2006

Bundesminister der Verteidigung Dr. Franz Josef Jung beglückwünscht Oberst Thomas Reiter zur erfolgreichen Weltraummission

Bundesverteidigungsminister Dr. Franz Josef Jung gratuliert dem deutschen Astronauten Oberst Thomas Reiter zur Rückkehr zur Erde und zur erfolgreichen Beendigung seiner zweiten Weltraummission. Nach 167 Tagen im All wird Oberst Thomas Reiter Weihnachten im Kreis der Familie feiern können.

Die amerikanische Raumfähre Discovery holte den deutschen Astronauten von der Internationalen Raumstation (ISS – International Space Station) ab.

Während des Aufenthaltes auf der ISS hatte der studierte Luftwaffenoffizier wissenschaftliche Untersuchungen im Bereich der Humanphysiologie und Plasmaphysik durchgeführt. Technologiedemonstrationen als auch Reparaturarbeiten an der Raumstation waren ein wesentlicher Bestandteil seiner Mission gewesen.

Thomas Reiter kam 1977 zur Luftwaffe und absolvierte, nach seinem Studium der Luft- und Raumfahrttechnik an der Universität der Bundeswehr, eine Ausbildung zum Jet- und Testpiloten. Im Mai 1992 wurde der Tornadopilot von der ESA (European Space Agency) zum Astronautenanwärter berufen und ist seitdem Mitglied des Europäischen Astronautenzentrums (EAC) in Köln, wo er auch seine Basisausbildung durchlaufen hat.

Seine ersten Erfahrungen im Weltall durfte er 1995 für 179 Tage auf der russischen Weltraumstation MIR sammeln. Während des Aufenthalts auf der MIR unternahm Reiter auch zwei Weltraumspaziergänge, die für ihn bis heute ein unvergessliches Ereignis geblieben sind.

Weitere Informationen finden Sie unter www.bundeswehr.de sowie www.luftwaffe.de

